

Hirnleistungs-Check zur Früherkennung einer Demenz

Allgemeine Informationen zu dieser IGeL

- > Eine Demenz ist ein Verlust geistiger Fähigkeiten, der auf krankhafte Veränderungen des Gehirns zurück geht.
- > Mit Hirnleistungs-Tests sollen frühe Formen einer Demenz bei Menschen erkannt werden, die noch keine Symptome zeigen.
- > Frühe Therapien sollen dann die Entwicklung schwerer Demenzen verhindern.
- > Kosten: in der Regel 7 bis 21 Euro.
- > Das bezahlen die Krankenkassen (GKV): bei Anzeichen einer Demenz und bei geriatrischer Untersuchung Hirnleistungs-Checks, andere Untersuchungen und Therapien.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Nutzen?

- > Es wurde keine Studien zum Nutzen gefunden.
- > Ein Nutzen ist unwahrscheinlich, da Studien zeigen, dass eine frühe Therapie keine Vorteile gegenüber einer späten Therapie bringt.
- > Wir sehen keine Hinweise auf einen Nutzen.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Schaden?

- > Es wurde keine Studien zum Schaden gefunden.
- > Schäden sind möglich, da sich jede zweite frühe Demenz nicht weiter einwickelt und dann Ängste und Therapien unnötig sind.
- > Wir sehen Hinweise auf Schäden.

Was meint der IGeL-Monitor?

- > Unsere Bewertung lautet „tendenziell negativ“.
- > Ein Nutzen ist nicht nachgewiesen und nicht wahrscheinlich, Schäden sind aber möglich.

Woher weiß der IGeL-Monitor das?

- > Analyse der internationalen Forschungsliteratur durch das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors.
- > Wichtigste Quelle: Übersichtsarbeit von Tsoi et al. 2016 (zum Nutzen früher Therapien).
- > Detaillierte Informationen zur Analyse unter www.igel-monitor.de.

Was ist der IGeL-Monitor?

- > Der IGeL-Monitor analysiert Nutzen und Schaden von IGeL („Selbstzahlerleistungen“), damit Versicherte sich informieren können.
- > Träger: MDS (Medizinischer Dienst des GKV-Spitzenverbandes).

Ihre Notizen
